

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine rechtliche Grundlagen	9
1.1	Besitz und Eigentum	9
1.1.1	Rechtliche Unterschiede zwischen Besitz und Eigentum	9
1.1.2	Erlangung und Übertragung von Besitz und Eigentum	10
1.2	Vertragstypen.....	13
1.2.1	Kauf, Dienst-, Werkverträge und ihre Unterscheidung.....	13
1.2.2	Die Rechtsfolgen der Einordnung.....	14
1.2.3	Einordnung von Handwerkerleistungen	15
1.3	Schweigen im Rechtsverkehr.....	17
1.3.1	Welche Rechtsfolge hat Schweigen auf ein Angebot?	17
1.3.2	Schweigen contra Willenserklärung.....	18
1.3.3	Ausnahmsweise Erklärungsbedeutung des Schweigens	19
1.4	Unterschiedliche Bedeutung von Bestätigungsschreiben.....	20
1.4.1	Welche Bedeutung hat ein (kaufmännisches) Bestätigungsschreiben?	20
1.4.2	Abgrenzung Angebotsbestätigung/ kaufmännisches Bestätigungsschreiben	24
1.5	Grundsätze der Verwendung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)	25
1.5.1	Was ist zu beachten, wenn Allgemeine Geschäfts- bedingungen (AGB) zur Vertragsgrundlage gemacht werden sollen?	25
1.5.2	Voraussetzungen für die wirksame Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen	27

1.6	Inhaltliche Grenzen bei der Verwendung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).....	31
1.6.1	Gibt es inhaltliche Grenzen bei der Verwendung von AGB-Klauseln?	31
1.6.2	Die Inhaltskontrolle von AGB-Klauseln.....	32
1.7	Konsequenzen bei sich widersprechenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)	36
1.7.1	Unterschiedliche Allgemeine Geschäfts- bedingungen der Vertragspartner	36
1.7.2	Rechtsfolgen bei sich widersprechenden AGB	38
1.8	Unterschiedliche rechtliche Formerfordernisse am Beispiel des Arbeitsrechts	40
1.8.1	Welche Unterschiede bestehen zwischen den verschiedenen rechtlichen Formerfordernissen?	40
1.9	Geschuldeter Leistungsumfang und fehlerhafte Planunterlagen.....	48
1.9.1	Welche Leistung schuldet der Auftragnehmer? Was gilt, wenn die zur Ausführung überlassenen Planunterlagen fehlerhaft sind?	48
1.9.2	Hinweis- und Prüfpflichten des Auftragnehmers	51
1.10	Abschlagszahlungen beim Werkvertrag	53
1.10.1	Was sind die Voraussetzungen für Abschlags- zahlungen beim Werkvertrag?.....	53
1.10.2	Abschlagszahlungen unter Geltung der VOB/B.....	56
1.11	Für den Auftraggeber handelnde Dritte auf der Baustelle	58
1.11.1	Die Vertretung des Auftraggebers durch Dritte	58
1.11.2	Die Rechtsstellung des Architekten auf der Baustelle	60

2 Grundsätze der Haftung	63
2.1 Haftung für Mitarbeiter bei sogenannten „unerlaubten Handlungen“	63
2.1.1 Haftung bei Mitarbeiterfehlern (Teil 1).....	63
2.1.2 Haftung für „unerlaubte Handlungen“	64
2.1.3 Besonderheiten beim Einsatz von Verrichtungs- gehilfen.....	65
2.2 Haftung für Mitarbeiter – Besonderheiten innerhalb sogenannter Schuldverhältnisse (z. B. vertragliche Beziehungen).....	69
2.2.1 Haftung bei Mitarbeiterfehlern (Teil 2).....	69
2.2.2 Zurechnung von Verschulden	70
2.2.3 Haftung für Erfüllungsgehilfen	72
2.3 Eigenhaftung der Arbeitnehmer.....	74
2.3.1 Persönliche Haftung als Arbeitnehmer	74
2.3.2 Besonderheiten der Haftung bei Schäden durch betrieblich veranlasste Tätigkeiten	76
2.3.3 Regress des Arbeitgebers	78
2.4 Besonderheiten der Haftung bei Arbeitsunfällen mit Personenschäden	80
2.4.1 Haftung für Körperschäden durch Arbeitsunfälle	80
2.4.2 Bedeutung der gesetzlichen Unfallversicherung	81
2.4.3 Regress des Trägers der gesetzlichen Unfall- versicherung beim Schadensverursacher	83
2.5 Allgemeine Grundsätze der Straf- und Bußgeldhaftung	86
2.5.1 Allgemeine Anforderungen an Arbeitsmittel	86
2.5.2 Strafen und Bußgelder	88
2.5.3 Haftung im Bereich der Arbeitssicherheit	90

3	Technik und Recht	97
3.1	Technische Normen als Vertragsbestandteile.....	97
3.1.1	VOB Teil C.....	97
3.1.2	Unterscheidung zwischen Nebenleistungen und Besonderen Leistungen (DIN 18299).....	98
3.2	Unterschiedliche Arten von technischen Normen (sogenannte technische Generalklauseln).....	100
3.2.1	Stand von Wissenschaft und Technik.....	100
3.2.2	Stand der Technik.....	100
3.2.3	(Allgemein) anerkannte Regeln der Technik.....	101
3.2.4	Regeln der Technik.....	101
3.3	Bestandsschutz elektrotechnischer Anlagen.....	102
3.3.1	Bestandsschutz elektrotechnischer Anlagen.....	102
3.3.2	Nachrüstungspflichten.....	103
3.3.3	Verantwortlichkeit für die Anlagensicherheit.....	104
3.4	Übergangsfristen in DIN-/VDE-Normen.....	105
3.4.1	Übergangsfristen in DIN-/VDE-Normen.....	105
3.4.2	Geschuldete Art der Ausführung einer Werkleistung.....	108
3.5	Erforderliche Schulungen für (verantwortliche) Elektrofachkräfte.....	109
3.6	Verantwortung der verantwortlichen Elektrofachkraft (vEF).....	112
3.6.1	Verantwortung und Bestellung einer verant- wortlichen Elektrofachkraft gemäß VDE 1000-10.....	113
3.6.2	(Schriftliche) Bestellung der verantwortlichen Elektrofachkraft.....	115
3.7	Versicherungsschutz für (verantwortliche) Elektrofachkräfte.....	117
3.7.1	Berufshaftpflicht der (verantwortlichen) Elektrofachkraft über den Arbeitgeber – Berufs- haftpflicht versus Betriebshaftpflicht: Was ist der Unterschied?.....	117

3.7.2	Wer braucht eine Berufshaftpflichtversicherung? ...	118
3.7.3	Wer braucht eine Betriebshaftpflichtversicherung?	118
3.7.4	Versicherungsschutz bei Personen-, Sach- und Vermögensschäden	119
3.8	Konformitätserklärungen für Schaltschränke (Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen) sowie Hinweise zur aktuellen Maschinen- und Niederspannungsrichtlinie..	120
3.9	Wichtige Normen der Reihe VDE 0100 (Stand August 2017)	125
3.10	Recherchen von Gesetzen, Verordnungen sowie Richtlinien und Regeln via Internet	129
4	Arbeitssicherheit und Recht.....	131
4.1	Einsatzzeiten der Fachkräfte für Arbeitssicherheit	131
4.1.1	Wann ist eine Fachkraft für Arbeitssicherheit zu bestellen und in welchem Umfang muss sie im Betrieb zum Einsatz kommen?	131
4.1.2	Berechnung der Einsatzzeiten bei Voll- und Teilzeitbeschäftigten	133
4.2	Erst- und wiederkehrende Prüfungen von elektrischen Arbeitsmitteln (u. a. ortsveränderliche Betriebsmittel)	136
4.3	Unterschiede und Zusammenspiel zwischen Gefährdungsbeurteilung und (Arbeits- oder Betriebs-)Anweisungen.....	141
4.4	Kleinwerkzeuge im Anwendungsbereich von EU-Richtlinien.....	144
4.5	Erfordernisse bei neuen Sicherheitserkenntnissen für bereits ausgelieferte Produkte.....	147
4.6	Aufgaben einer (verantwortlichen) Elektrofachkraft bei Fremdfirmeneinsatz.....	152
	Stichwortverzeichnis.....	157